



## MS "HAMMONIA LUTETIA 2.0" GmbH &amp; Co. KG, Hamburg

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**  
für die Zeit vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

	2025 EUR	2024 EUR
1. Umsatzerlöse	9.404.998,19	12.318.222,08
2. Sonstige betriebliche Erträge - davon Erträge aus der Währungsumrechnung EUR 519.431,06 (EUR 341.241,99)	526.390,83	510.017,70
3. Schiffsbetriebsaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-907.299,01	-502.290,67
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-4.230.305,85</u>	<u>-2.423.997,03</u>
	-5.137.604,86	-2.926.287,70
4. Personalaufwand		
a) Heuern für fremde Seeleute	-1.116.784,33	-1.067.489,39
b) Proviant	-74.782,30	-75.574,86
c) Heuern für eigene Seeleute	0,00	-4.403,87
d) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-46,46</u>	<u>-3.442,73</u>
	-1.191.613,09	-1.150.910,85
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen - davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung EUR -669.683,28 (EUR -371.756,78)	<u>-1.129.701,75</u>	<u>-479.711,51</u>
<b>6. Reedereiüberschuss</b>	2.472.469,32	8.271.329,72
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2.560.290,64	-6.329.671,93
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16.215,55	27.525,16
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-585.123,33	-888.608,34
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>-1.749,30</u>	<u>-835,30</u>
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	-658.478,40	1.079.739,31
<b>12. Jahresfehlbetrag</b>	-658.478,40	1.079.739,31
13. Belastung auf Kapitalkonten	658.478,40	0,00
14. Gutschrift auf Kapitalkonten	0,00	-1.079.739,31
<b>15. Bilanzgewinn</b>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

**ANHANG**  
**für den Jahresabschluss zum 31.12.2025**

**I. Allgemeine Angaben zum Unternehmen**

Die MS "HAMMONIA LUTETIA 2.0" GmbH & Co. KG hat ihren Sitz in Hamburg. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter HRA 127643 eingetragen.

Der Jahresabschluss wurde nach den für kleine Personenhandelsgesellschaften im Sinne von § 264a Abs. 1 HGB in Verbindung mit § 267 Abs. 1 HGB geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt. Die Gesellschaft ist eine kleine Gesellschaft im Sinne von § 264a Abs. 1 in Verbindung mit § 267 Abs. 1 HGB. Von den eingeräumten Erleichterungen bei der Aufstellung der Bilanz gemäß § 266 Abs. 1 Satz 3 HGB und der Gewinn- und Verlustrechnung gemäß § 276 HGB wurde kein Gebrauch gemacht. Die Aufstellung des Anhangs erfolgte unter teilweiser Inanspruchnahme der größenabhängigen Erleichterungen für kleine Gesellschaften gemäß § 274a und § 288 HGB.

**II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Die auf die Posten der Bilanz angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften.

Die Bewertung erfolgt unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit (Going-Concern-Prinzip).

**Immaterielle Vermögensgegenstände** mit einer bestimmbaren Nutzungsdauer werden zu fortgeführten Anschaffungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen bewertet. Die Nutzungsdauer beträgt 3 Jahre. Die planmäßige Abschreibung erfolgte linear auf Basis einer Nutzungsdauer von 3 Jahren.

Das **Anlagevermögen** betrifft ein gebraucht erworbenes Containerschiff, das zu fortgeführten Anschaffungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen bewertet wird. Die planmäßige Abschreibung erfolgte linear auf Basis einer Gesamt-Nutzungsdauer von 25 Jahren. Bei der Bemessung der planmäßigen Abschreibungen wurde ein Schrottwert berücksichtigt. Bei Vorliegen von Gründen für eine dauernde Wertminderung werden außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen.

Die **Vorräte** betreffen die Bordbestände des Seeschiffes und wurden grundsätzlich mit den Anschaffungskosten angesetzt. Bei der Ermittlung der Anschaffungskosten wurde die FIFO-Methode angewendet. Für Ausrüstungsgegenstände wurden teilweise Festwerte angesetzt.

**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** sowie **Guthaben bei Kreditinstituten** wurden grundsätzlich mit dem Nennwert bewertet.

Die **Rückstellungen** wurden in Höhe des Erfüllungsbetrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist, und berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Die Rückstellungen wurden nach Erfahrungswerten und - soweit möglich - berechenbaren Grundlagen bemessen.

Die **Verbindlichkeiten** wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

**ANHANG**  
**für den Jahresabschluss zum 31.12.2025**

Zur Absicherung von Währungsrisiken aus der Umrechnung von in US-Dollar empfangenen Charterraten (Grundgeschäft) wurden diese mit dem in US-Dollar valutierenden Schiffshypothekendarlehen (Sicherungsgeschäft) zu einer **Bewertungseinheit** zusammengefasst (Micro-Hedge). Die Abbildung der wirksamen Teile der gebildeten Bewertungseinheit im Jahresabschluss erfolgte nach der Einfrierungsmethode. Die abgesicherten Charterraten beliefen sich im Jahr 2025 auf TUSD 9.467 / TEUR 8.482. Das Schiffshypothekendarlehen valutierte zum Bilanzstichtag mit TUSD 10.897 / TEUR 9.387. Die Bewertungseinheit war in voller Höhe effektiv. Zur Messung der Effektivität wurden die künftigen erwarteten Chartererlöse abzgl. Schiffsbetriebskosten und Zinsen den künftig zu leistenden Tilgungen gegenübergestellt. Hierbei wurde ein Zeitraum bis zum Ende der voraussichtlichen Nutzungsdauer des Schiffes (2028) berücksichtigt.

**Forderungen** und **Verbindlichkeiten** in fremder Währung wurden grundsätzlich mit dem Entstehungskurs bzw. dem niedrigeren/höheren Kurs zum Bilanzstichtag bewertet. Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr wurden zum Bilanzstichtag einheitlich mit dem Devisenkassamittelkurs angesetzt.

**III. Erläuterungen zur Bilanz**

**Umlaufvermögen**

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben sämtlich eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Die unter dem Posten "Guthaben bei Kreditinstituten" ausgewiesene Bankguthaben in Höhe von insgesamt TEUR 1.983 sind als Sicherheit an das finanzierende Kreditinstitut verpfändet. Im Geschäftsjahr 2025 hat die Verpfändung die laufende Geschäftstätigkeit der Gesellschaft nicht beeinflusst.

**Eigenkapital**

Das Festkapital der Gesellschaft beträgt zum Bilanzstichtag TEUR 49.

**ANHANG**  
für den Jahresabschluss zum 31.12.2025

**Verbindlichkeiten**

Die Restlaufzeiten sind dem nachfolgenden Verbindlichkeitspiegel zu entnehmen:

Art der Verbindlichkeit	insgesamt TEUR	davon mit einer Restlaufzeit von		
		< 1 Jahr TEUR	1 bis 5 Jahre TEUR	> 5 Jahre TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Vorjahr)	9.448 (0)	4.136 (0)	5.312 (0)	0 (0)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Vorjahr)	398 (103)	398 (103)	0 (0)	0 (0)
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (Vorjahr)	6 (2)	6 (2)	0 (0)	0 (0)
Sonstige Verbindlichkeiten (Vorjahr)	0 (9.035)	0 (5.602)	0 (3.433)	0 (0)
<b>Summe:</b> <b>(Vorjahr)</b>	<b>9.852</b> <b>(9.140)</b>	<b>4.540</b> <b>(5.707)</b>	<b>5.312</b> <b>(3.433)</b>	<b>0</b> <b>(0)</b>

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** sind durch ein Schiffshypothekendarlehen abgesichert.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern** sind in Höhe von TEUR 6 (im Vorjahr TEUR 2) zugleich **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**.

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** des Vorjahres betrafen in Höhe von TEUR 9.035 ein Schiffshypothekendarlehen einschließlich abgegrenzter Zinsen, das der Gesellschaft von sonstigen Kreditgebern gewährt wurde. Das Schiffshypothekendarlehen einschließlich Zinsen war durch eine Schiffshypothek besichert.

**IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung**

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 1 HGB aufgestellt. Dabei wurden branchenspezifische Besonderheiten gemäß den Empfehlungen des Verbandes deutscher Reeder berücksichtigt.

Die **Aufwendungen für bezogene Leistungen** betreffen in folgender Höhe außergewöhnliche Aufwendungen:

- TEUR 2.560 Kosten für die Klasedockung und Werftaufenthalt

**ANHANG**  
für den Jahresabschluss zum 31.12.2025

**V. Sonstige Angaben**

**Anzahl der Arbeitnehmer**

Im Geschäftsjahr 2025 wurden keine Arbeitnehmer beschäftigt.

**Geschäftsführung**

Die persönlich haftende Gesellschafterin ist die Verwaltung MS "Hammonia Lutetia 2.0" GmbH. Der gesamtvertretungsberechtigte Geschäftsführer ist Herr Dr. Karsten Liebing (Geschäftsführer der HAMMONIA Reederei GmbH & Co. KG).

Hamburg, den 10. April 2026

---

Verwaltung MS "Hammonia Lutetia 2.0" GmbH  
für  
MS "HAMMONIA LUTETIA 2.0" GmbH & Co. KG